

# Motion

Näf-Piera, Muri (SP-Juso)

## **Berner-Pulitzer – Preis für Qualitätsjournalismus im Kt. Bern**

**Der Regierungsrat schafft die Voraussetzungen eines Pressepreises für hohe journalistische Qualität in der Berichterstattung zur regionalen und kantonalen Politik im Kanton Bern.**

### **Begründung:**

Die Restrukturierung beim Tamedia-Verlag bedeutet den Stellenverlust von vielen begabten Journalistinnen und Journalisten, vor allem beim „Bund“ und beim „Tagesanzeiger“. Zudem gehen der Berichterstattung kritische Stimmen verloren. Auch wenn Bern weiterhin über mehrere Tageszeitungen verfügt, bedeutet dies einen grossen Verlust in der Presse-landschaft.

Wie lassen sich fundierte Entscheide fällen ohne verschiedene Meinungen zu hören und in kritischen Analysen mehr über die Hintergründe zu erfahren? Hintergrundberichte, Interpretationen und sorgfältige Recherche gegen Korruption und Unrecht lassen sich als Qualitätsjournalismus zusammenfassen. Es ist ein Pfeiler unserer Demokratie. Entsprechend fordert unsere Kantonsverfassung „die Unabhängigkeit und Vielfalt der Informationen“.

Wo werden wir etwas über anspruchsvolle politische Geschäfte lesen? Regionale und kantonale Entscheide zu Wirtschaft, Bildung und Kultur haben keinen Sensationswert, sie sind für Gratiszeitungen und fürs Fernsehen schlicht zu kompliziert.

Die Debatte in der Aprilsession 2009 des Grossen Rates hat gezeigt, dass eine direkte Presseförderung durch die öffentliche Hand im Moment noch nicht mehrheitsfähig ist. Deshalb wird mit dieser Motion ein anderer Weg eingeschlagen. Ähnlich wie beim berühmten Pulitzer-Preis oder dem „Preis für Lokaljournalismus“ sollen besondere Leistungen bei der Berichterstattung über die regionale und kantonale Politik prämiert werden. Damit werden Journalistinnen und Journalisten, welche für die Tageszeitungen im Kanton Bern arbeiten, motiviert, weil Artikel zur bernischen Politik eine höhere Bedeutung in ihrem Berufsweg erhalten. Mit sehr wenig Geld (ein paar Tausend Franken pro Jahr) kann der Kanton Bern damit eine gewisse Wirkung zur Stützung der kantonalen und regionalen Berichterstattung erzielen.

Juni 2009